

Mittwoch, 18.03.2009, 12:32

Mobil | RSS | Service | Bookmarken | Als Startseite

oe24.at Suche



Laut Studie

# Schwule Männer trotz Wirtschaftskrise



© sxc

Wien, 17. März 2009

Verdienen im Durchschnitt das Doppelte von Heterosexuellen Männern.

Schwule Männer trotzen der Wirtschaftskrise, denn sie verfügen über eine höhere Kaufkraft als heterosexuelle Männer. Homosexuelle Männer geben vor allem für Kosmetik und Luxusartikel mehr Geld aus, aber auch für Bekleidung und Schuhe. Die rund 500.000 schwulen

Männer in Österreich verdienen nicht nur besser, sie müssen auch keine Familie mit Kindern unterhalten. Insgesamt haben Homosexuelle Männer in Österreich 17 Milliarden Euro an Kaufkraft, geht aus einer am Dienstag präsentierten Studie von Pink Marketing GmbH und Marketagent.com hervor.

## Mode & Kleidung

Die Studie basiert auf rund 600 Interviews mit schwulen und heterosexuellen Männern aus allen Schichten und Bundesländern geführt. Daraus geht hervor, dass schwule Männer deutlich mehr Geld für Mode und Kleidung ausgeben. 42,5 Prozent aller homosexuellen Männer, aber nur 23,5 Prozent der heterosexuellen geben 2.000 Euro oder mehr im Jahr dafür aus. Schwule verzichten nicht auf Luxus und Lifestyle Produkte, so Lisa Koestl (Diesel Austria).

## Höheres Einkommen

Die Finanzkrise differenziere zwar nicht zwischen Homosexuellen und Heterosexuellen, aber für Schwule bleibe Einkaufen ein Erlebnis. Laut Studie ist für 37,7 Prozent der Schwulen das Aussehen "sehr wichtig" - das gilt nur für 18,7 Prozent der heterosexuellen Männer. Ihr Bruttodurchschnittseinkommen im Jahr liegt bei 34.717 Euro im Gegensatz zu rund 13.000 Euro bei heterosexuellen Männern. "Seit 2006 gibt es einen Boom um den schwulen Mann als Konsumenten", und viele Firmen entdecken dieses Potenzial, so Pink Marketing.

## Schwuler Tourismus

Der größte Markt für Schwule ist der Tourismus, dort geben sie im Schnitt um 45 Prozent mehr aus. Der schwule Zeitgenosse bevorzuge eher Städte-, Bildungs-, Sprach- und Kulturreisen. Das Freizeitverhalten Homosexueller ist auch aktiver. 55,4 Prozent gehen mindestens drei Abende pro Woche aus.

## Keine Daten für Lesben

Homosexuelle Frauen wurden in der Studie nicht befragt, denn ihr Verhalten sei nicht mit dem schwuler Männer zu vergleichen. Geschäftsführer Moser fügte hinzu, dass das Durchschnittsgehalt lesbischer Frauen unter dem heterosexueller Frauen in Deutschland liege.

## • Google Anzeigen

### Kaufkraft Europa

Optimale Marktdaten für Ihre professionelle Vertriebsplanung!

www.mb-research.de

### **Wohin laufen die Märkte?**

Geldentwertung und Staatsbankrotte?

Kostenlose Kapitalmarkt-Prognose!

Gruener-Fisher.de

### **Eigenheim trotz Krise?**

Lesen Sie bei uns, wie Sie damit sichere Altersvorsorge betreiben.

www.MarketLetterCorp.com

### **Reich durch Finanzkrise ?**

Nutzen Sie die Chance Ihr Geld zu sichern und sogar zu vermehren!

www.reich-werden-beim-crash.com/

## • Meinung posten

2 Posting(s) zu diesem Artikel  
**lappentoppen (18.03.2009 08:39)**

**nana**

nur keinen öbszönen Wörter, ich habe mit sehr vielen Homosexuellen Männer gearbeitet und ich muß sagen, es kann einem nichts besseres passieren als Frau als sie als Kollegen zu haben.

Hilfsbereit, freundlich und eine ausgesprochen gute Allgemeinbildung und vor allem Höflichkeit zählen zu den hervorstechendsten Eigenschaften!

**caesarion (17.03.2009 15:09)**

**Na dann...**

...wird ein höhere Besteuerung für Tunten bald kommen :-)

Fügen Sie diese Seite zu den folgenden Social-Bookmarking-Diensten hinzu:

Bookmark Buttons

